**Skype Meeting - 04.06.2015**

Wir vom Team 404-Found, möchten Lebensmittelverschwendung reduzieren.

Unser "Ding" benutzen wir ausschließlich Zuhause. Wir haben uns dazu entschieden da wir unseren Fokus auf den "Spender" legen wollen und der Zielgruppe entsprechend Gestalten. Der Spender legt die Lebensmittel die er abgeben will in unsere Box in der die abzugebenden Lebensmittel gesammelt und über einen Live-Stream nach außen geteilt werden. Andere Nutzer haben die Möglichkeit in die Box zu schauen und ich habe die Möglichkeit in anderen Boxen nachzuschauen. Durch Spracheingabe habe ich die Möglichkeit Notizen hinzuzufügen um mitzuteilen welche Lebensmittel im Kühlschrank abzugeben sind. Die Reservierung erfolgt auch über Spracheingabe.

**Anforderungen an den Prototyp:**

WLAN

Kamera

Gewichtsmessung

**Für den Prototyp lagern wir diese Funktionen wahrscheinlich an ein externes Gerät aus:**

Display (Touch)

Sprachaufzeichnung (30 Sekunden)

Sound zum Abspielen der Tonaufnahmen

Strapazierfähigkeit:

Spritzwassergeschützt

Variable in der Größe/Zusammenfaltbar

Kann an die Wand gehängt werden, so dass man nur noch den Display sieht

**Ausblick:**

Eventuell braucht es in Zukunft eine Kühlfunktion, damit Waren, die bei Zimmertemperatur eine geringe Haltbarkeit haben (z.B. Käse), im "Schaufenster" stehen bleiben können.

**Nutzungsort:** Zuhause in der Küche außerhalb des Kühlschranks

Nutzung:  < 1 min Da wir gegebenenfalls nur hineinsprechen und unsere Sachen hereinlegen

**Weiter Fragen oder Argumente:**

Wir wollen LM wie in einem Schaukasten präsentieren.

Es sollte eine Übersicht geben ob man etwas reserviert hat oder etwas von Spender-Sicht reserviert wurde.

Bei dieser Box die im Moment nichts zu spenden hat - kann im nächsten Moment umfunktioniert werden indem diese einfach zusammengefaltet wird. Diese könnte an die Wand mit dem Display im Vordergrund gehängt werden.

Aktuelle Angebote können somit auch nicht verpasst werden. Auch ist die Box somit platzsparend.

Aber auch ein Spender kann gleichzeitig ein Nehmer sein (also die Funktion haben).

Ist es nun eine Box mit einfachem Touch-Display auf dem wir nun Produkte antippen und auswählen. Dazu eine Tonaufzeichnung aufnehmen.

Oder funktioniert es mit einem Knopf?

Wenn wie soll das funktionieren - nur mit Tonwiedergabe/Kommunikation?

Wenn die Tonaufgabe direkt visuell mit dem Produkt auf dem Display verknüpft ist erkennt man einen sofortigen Bezug zum LM.

Können die Funktionen des Displays (Kamera, Tonaufnahme) nicht einfach das Iphone übernehmen? Da es nicht so kostspielig wie eine ausgebaute Box wäre - und für Studenten oder auch für mehr Zielgruppen geeigneter wäre.

Aber dabei sollte bedacht werden, dass dann unsere Box eher in den Hintergrund tritt - erst aktiv ist wenn das Handy zum Beispiel an eine Box-Halterung gesteckt wird.

Hier ist noch mal Diskussionsbedarf!